



**Das DRAMA FORUM von uniT fördert die Produktion zeitgenössischer dramatischer Texte. Es macht sie hörbar, sichtbar, erfahrbar.**

## **Projekte des DRAMA FORUM**

**FORUM Text:** eine zweijährige Begleitung für junge AutorInnen durch Diskussion, ExpertInneninput, Einzelmentoring und Arbeitsateliers. Als künstlerische Begleitung für AutorInnen ist das FORUM Text in seiner Intensität und Exklusivität im deutschen Sprachraum einzigartig. Das Angebot wird biennial ausgeschrieben.

**Der Retzhofer Dramapreis:** Er wird biennial vergeben und versteht sich als Arbeits- und Präsentationsplattform für junge AutorInnen. Die ausgesuchten Wettbewerbsbeiträge werden für ein Jahr künstlerisch begleitet. Diese Verbindung von Stückentwicklung und Wettbewerb erhöht die Chancen der PreisträgerInnen, mit ihrer Arbeit in der Theaterwelt wahrgenommen und aufgeführt zu werden, wie viele Beispiele beweisen: Ewald Palmeshofer, Gerhild Steinbuch, Jörg Albrecht, Johannes Schrettle, Christian Winkler, Natascha Gangl und andere mehr.

**ARBEITSATELIERS:** AutorInnen arbeiten mit RegisseurInnen und SchauspielerInnen zusammen und öffnen dann ihren Arbeitsprozess für das Publikum, dessen Meinungen und Kommentare wichtig für die Weiterentwicklung des Produkts sind.

Wir arbeiten in Kooperation mit: Schauspielhaus Wien, Schauspielhaus Graz, Staatstheater Mainz, Schauspiel Leipzig, Schauspiel Chemnitz, Steirischer Herbst, etc.

Mentoren, Lehrende, Regisseure: Josef Winkler, Peter Waterhouse, Roland Schimmelpfennig, Thomas Ostermeier, Oliver Bukowski, Rene Pollesch, etc.

## **Das DRAMA FORUM – die AutorInnenarbeit von uniT**

### **Die Erfolge der uniT-AutorInnen**

- Einladungen zu den jährlich stattfindenden Werkstatttagen für junge AutorInnen des Burgtheaters  
*(2003 Johannes Schrettle, 2004 Gerhild Steinbuch, 2005 Christina Schlemmer, 2006 Ewald Palmelhofer, 2008 Christian Winkler, 2010 Christiane Kalss, 2011 Sophie Reyer und Konstantin Krispers)*
- Einladung zum Klagenfurter Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb *(2006 Gerhild Steinbuch, 2007 Jörg Albrecht)*
- Teilnahme am Forum junger AutorInnen im Rahmen der Biennale in Wiesbaden *(2004 Gerhild Steinbuch, 2006 Ewald Palmelhofer, 2008 Natascha Gangl, 2010 Henriette Dushe und Nelly Winterhalde)*
- Gewinn des Stückewettbewerbs an der Schaubühne Berlin *(2003 Gerhild Steinbuch, 2010 Christian Winkler)*
- Einladung zum Stückemarkt im Rahmen des Theatertreffens Berlin *(2004 Johannes Schrettle, 2012 Henriette Dushe)*
- Einladungen zum Mülheimer Theatertreffen *(2008 Ewald Palmelhofer, 2010 Ewald Palmelhofer)* und zum Heidelberger Stückemarkt *(2004 Johannes Schrettle, 2008 Ewald Palmelhofer; Autorenpreis 2013 Henriette Dushe)*
- Gewinner des Preises der Deutschen Industrie *(2008 Ewald Palmelhofer)*
- Nachwuchsdramatiker des Jahres 2008 von theater heute *(Ewald Palmelhofer)*
- Einladung der Arbeit zu bestoffstyria *(2008 Christian Winkler, 2009 Jörg Albrecht, 2011 Natascha Gangl)*
- Hausautorenschaft am Wiener Schauspielhaus *(2007/08 Ewald Palmelhofer, 2008/09 Gerhild Steinbuch)*
- Artikel über die Autoren und ihre Arbeiten in nationalen Zeitungen wie z.B.:  
  
*„Der Standard“ (Johannes Schrettle, Gerhild Steinbuch, Ewald Palmelhofer, Natascha Gangl)*  
  
*„Falter“ (Johannes Schrettle, Gerhild Steinbuch, Ewald Palmelhofer, Natascha Gangl, Lisa Danulat, Christian Winkler)*

In überregionalen Zeitungen wie z.B.:

„Die Zeit“ (*Jörg Albrecht, Ewald Palmetshofer*)

„Die Süddeutsche Zeitung“ (*Jörg Albrecht, Ewald Palmetshofer*)

In überregionalen Fachzeitschriften wie z.B.:

„Theater heute“ (*Johannes Schrettle, Gerhild Steinbuch, Christian Winkler, Ewald Palmetshofer, Henriette Dushe, Susanna Mewe, Ivna Zic*)

„Theater der Zeit“ (*Gerhild Steinbuch, Christian Winkler, Ivna Zic*)

- Aufnahme in renommierte Verlage
- Dazu kommen laufend Uraufführungen von Stücken unserer AutorInnen u.a.

beim steirischen herbst (*Johannes Schrettle, Gerhild Steinbuch, Jörg Albrecht*)

im Burgtheater Wien (*Johannes Schrettle, Ewald Palmetschofer*)

in den Münchner Kammerspielen (*Jörg Albrecht*)

am Maxim Gorki Theater Berlin (*Jörg Albrecht*)

am Schauspiel Frankfurt (*Johannes Schrettle, Gerhild Steinbuch*)

am Volkstheater München (*Ewald Palmetshofer*)

am Residenztheater München (*Ewald Palmetshofer*)

am Staatstheater Dresden (*Ewald Palmetshofer*)

am Schauspielhaus Wien (*Ewald Palmetshofer, Johannes Schrettle, Gerhild Steinbuch, Jörg Albrecht, Christian Winkler*)

am Staatstheater Mainz (*Gerhild Steinbuch, Johannes Schrettle, Lisa Danulat, Daniela Dröscher, Paul Wisbinski, Claudia Tondl, Fiston Mwanza*)

an der Schaubühne Berlin (*Ewald Palmetshofer, Jörg Albrecht*)

am Schauspielhaus Graz (*Gerhild Steinbuch, Johannes Schrettle, Ewald Palmetshofer, Christian Winkler*)

am Schauspielhaus in Bochum (*Daniela Dröscher*)

am Schauspiel Chemnitz (*Henriette Dushe, Susanna Mewe*)

- Übersetzungen ins Englische, Französische, Dänische und Ungarische (*Gerhild Steinbuch, Johannes Schrettle, Ewald Palmetshofer, Christian Winkler*)
- Literaturförderpreise (Förderpreise der Stadt Graz, des Landes Steiermark)
- Grabbe Förderpreis (*2004 Johannes Schrettle*)
- Förderpreis der Manuskripte (*2004 Gerhild Steinbuch, 2009 Sophie Reyer*)
- Reinhard-Prissnitz-Preis (*2005 Gerhild Steinbuch*)
- Einladung zum Festival „Neues Drama“ in Budapest (*2006 Gerhild Steinbuch, Johannes Schrettle*)
- Einladung zum Festival „HotInk“ in New York (*2006 Ewald Palmetshofer, 2009 Christian Winkler*)
- Auch andere Preise werden mit Stücken, die in der uniT-Werkstatt entstanden sind, gewonnen: z.B. Akademie Graz-Literaturwettbewerb 2008 von *Bernadette Schiefer und Sara Schauersberger*
- Anna-Sehgers Preis (*2009 Daniela Dröscher*)
- Lenz Förderpreis (*2009 Christiane Kalss, 2013 Henriette Dushe*)
- uniT AutorInnen werden jährlich mit Stipendien bedacht:

Stipendium des Bundes für DramatikerInnen

Dramatikerstipendium der Stadt Wien

Literaturstipendium der Stadt Graz

## **Stimmen über das DRAMA FORUM**

- Oliver Bukowski nennt in einem Interview anlässlich der Mülheimer Theatertage das DRAMA FORUM als eine der wichtigen Einrichtungen für die Förderung von jungen DramatikerInnen im deutschen Sprachraum.
- Die Münchner Kammerspiele kontaktierten das DRAMA FORUM von uniT als „spannenden Ort für junge AutorInnen“

- Das Burgtheater anerkennt das DRAMA FORUM von uniT als einzige Institution für Nachwuchsarbeit von DramatikerInnen neben der UdK in Berlin. AutorInnen aus uniT Arbeitszusammenhang sind im Falle einer Bewerbung von der Auflage, weitere Empfehlungen vorlegen zu müssen, befreit.
- Das DRAMA FORUM von uniT wurde von der internationalen Theater-Plattform im Internet, [www.nachtkritik.de](http://www.nachtkritik.de), gemeinsam mit der UdK Berlin eingeladen, den Bereich SZENE zu gestalten ([www.szenen.nachtkritik.de](http://www.szenen.nachtkritik.de)).
- Das DRAMA FORUM von uniT wird vom Heidelberger Stückemarkt als wichtige Einrichtung der AutorInnenförderung in den entsprechenden Ausschreibungen anerkannt.